

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 73 (1922)

Heft: 6

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einem Minimum über Südschweden eine Tiefdruckzone von der Biskaya-see nach dem Kontinent eindrang. In der Folge verlagerte sich der tiefe Druck nach dem Süden; es setzten nordöstliche Winde ein, und die Temperatur ging vom 21. an auf und unter Null zurück, so daß auch im Mittelland die zeitweiligen Niederschläge als Schnee fielen und vom 23. an für ein paar Tage noch einmal eine Schneedecke bestand. Das Nahen einer neuen Depression von NW brachte um den 25. etwas lichtere Bewölkung; nach der Verschiebung des Depressionszentrums nach Osten wurde die Witterung aber wieder sehr trübe und es fiel mit Ausnahme des äußersten Westzipfels des Landes zeitweise etwas Schnee.

Dr. R. Billwiler.

Forstliche Nachrichten.

Kantone.

Bern. Kreisförsterwahl. An Stelle des aus Gesundheitsrücksichten auf Ende März zurückgetretenen Herrn Oberförster Jos. Helg hat der Regierungsrat zum Oberförster des XVI. Forstkreises, Delsberg, ernannt Herrn Paul Maillat, von Courtedoux, bis anhin Forstadjunkt in Roches.

Bücheranzeigen.

Der Gebrauchshund, seine Erziehung und Dressur. Von Hegendorf. Dritte, neu bearbeitete Auflage. Mit 60 Textabbildungen nach Zeichnungen von W. Arnold und nach phot. Aufnahmen. Berlin 1921, Verlagsbuchhandlung Paul Parey.

Von denselben Gesichtspunkten geleitet wie Oberländer, will auch Hegendorf einen Gebrauchshund züchten und erziehen, der allen Anforderungen der Jagd gewachsen ist und durch dessen Mitarbeit die Jagd durchaus ihren sittlichen Wert erhält und in ethischer und ästhetischer Hinsicht untadelhaft dazustehen vermag. Im Gegensatz zur reinen Parforcedressur Oberländers in ihrer starren Anwendung soll der Hund durch gute, freundliche Jugenderziehung und individuelle Behandlung zu den für jede Arbeit in Wasser, Feld und Wald erforderlichen Fähigkeiten abgerichtet werden.

Das Buch behandelt in einem ersten Teil Rasse und Bau der in Betracht kommenden Hunde, deren Züchtung und Aufzucht, Erziehung und hauptsächlich Zugend-Behandlung im ersten Lebensjahre. Im zweiten Teil folgen die Anweisungen für die Dressur mit ihren Übungen bezüglich des Appartierens, des Todverbellens, des Ablegens, der Riemenarbeit und des Verhaltens im Wasser. In den übrigen Teilen wird des eingehendsten Anleitung gegeben, wie die durch Veranlagung und Dressur dem Hund innenwohnenden Eigenschaften ihre Nutzanwendung finden bei der praktischen Ausübung der Jagd, in der Führung im Felde, im Walde und im Wasser, auf Nutz- wie auf Raubwild.

Es mutet einen äußerst angenehm an, durch das ganze Buch die große Liebe und das Verständnis für den treuen Begleiter des Jägers herauszulesen und mit welcher Sorgfalt, unter Vermeidung von Gewaltmitteln, aus dem Hund herausgeholt wird, was dessen Intelligenz und Veranlagung zu bieten imstande sind. Wohl dem